

# Kooperativ Kämpfen - Rangeln, Raufen, Respekt

Methoden-Modul Erlebnispädagogik in Jugendhilfe und Schule

## Fortbildung



### Inhalt

Ist das noch Spaß, oder schon Ernst? Es reicht nicht aus, bei spontanen Raufereien genau hinzuschauen und ggf. zu intervenieren, damit niemand Schaden nimmt. Es lohnt sich vielmehr, ganz bewusst einen geeigneten Raum und sicheren Rahmen dafür zu schaffen. Denn viele Kinder und Jugendliche lieben es, beim Rangeln sich selbst und das Gegenüber intensiv zu spüren und die eigene Kraft und Grenzen spielerisch zu erkunden. Und wenn dabei nicht gegeneinander, sondern miteinander gekämpft wird, können die Beteiligten sehr unmittelbar (nämlich am eigenen Leib) Fairness, Rücksicht und Wertschätzung erleben - und einüben.

Kooperatives Kämpfen als erlebnispädagogischer und gewaltpräventiver Ansatz kann auf verblüffende Weise Fronten auflösen, ein Klima gegenseitiger Achtung und Anteilnahme erschaffen und selbst bestimmte Nähe ermöglichen. Diese Fortbildung vermittelt viele Methoden, klare Haltung und hilfreiche Struktur für einen spielerischen und sinnvollen Umgang mit der Lust am Rangeln.

### Nutzen

- Kämpfen: Beweggründe und Ausdrucksformen, Miteinander vs. Gegeneinander, Einschätzung von körperlichen Auseinandersetzungen
- Intervenieren und Regulieren (Akzeptanz, Schutz, Ermöglichung)
- Kooperatives Kämpfen als erlebnispädagogischer Ansatz zur Förderung von Sozial- und Selbstkompetenz: Prinzipien, Haltung, Selbst-Reflexion
- Anleitung von Übungen, Strukturierung einzelner Einheiten und Planung mehrteiliger Kurse /Projekte
- Nur für Jungs? Kämpfen und Gender

### Zeitraum / Programm

Tag 1, 10:00 Uhr – 12:30 Uhr inkl. Kaffeepause

- Seminar-Einstieg, Motivation, Ablauf
- Safety First: Sicherheit und Schutz, frühe Intervention
- Freiwilligkeit, Einstiegs- und Ausstiegsoptionen
- Kooperatives Kämpfen in der Praxis (1) – Warm-Up

Tag 1, 14:00 – 18:00 Uhr inkl. Kaffee + Kuchen

- Fair Play? Kooperation vs. Konkurrenz, Miteinander vs. Gegeneinander
- Praxis-Beispiele (2) – Adaptionen, Inklusion, Fairness-Ebenen
- Ist das noch Spaß? Körper-Erleben, Achtsamkeit, Grenzen, (Selbst-) Regulation und Schutz
- Praxis-Beispiele (3) – Nähe und Distanz

Tag 2, 09:00-12:30 inkl. Kaffeepause

- Warum kämpfen Kinder und Jugendliche? Anlässe, Beweggründe / Bedürfnisse, Absichten und Strategien
- Schluss mit Lustig? Ampel-Modell zur Situationseinschätzung, Bedürfnis-bewusste Intervention und Streitschlichtung
- Praxis-Beispiele (4) – Reflexion von Gefühlen und Bedürfnissen, Absprache von Vereinbarungen und Regeln

# LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.  
LWL-Bildungszentrum

### Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=49722>

### Veranstaltungsnummer

25-0603-205-0056-0001

### Datum

10.11.2025 - 12.11.2025

### Anmeldeschluss

20.10.2025

### Ort

LWL-Bildungszentrum  
Jugendhof Vlotho  
Oeynhausener Str. 1  
32602 Vlotho  
Tel.: 05733 923-0  
[Karte und Routenplaner](#)

### Teilnehmendenkreis

Mitarbeitende und  
Fachkräfte in Kita,  
Jugendhilfe und Schule

### Teilnehmendenzahl

18

### Kosten

230,00 €  
Teilnahmeentgelt  
90,00 € Verpflegung  
261,99 € Übernachtung  
EZ mit Vollverpflegung  
**inkl. gesetzl.  
Umsatzsteuer**

Tag 2, 14:00 – 18:00 Uhr inkl. Kaffee + Kuchen

- Wozu Kämpfen? Pädagogische Ziele (Selbst- und Sozialkompetenz), Sinnggebung, Begleitung bedarfsgerechter Angebote
- Kooperatives Kämpfen als erlebnispädagogischer Ansatz: Haltung und Anleitung, Lern-Zyklus-Modell als Struktur für Reflexion
- Praxis-Beispiele (5) – Struktur für Einheiten und Projekte

Tag 3, 09:00-12:30 inkl. Kaffeepause

- Schaffung eines sicheren Rahmens, Einsatz von Ritualen und Versprechen
- Praxis-Beispiele (6) – Jigger

Tag 3, 13:30 – 16:00 Uhr inkl. Kaffee + Kuchen

- Nur für Jungs? Gender-bewusste Pädagogik
- Offene Fragen, Auswertung, Abschluss

### Methoden

Kompakte Inputs, anschauliche Demonstrationen, aktivierende Übungen in Kleingruppen, kollegialer Austausch

### Zertifizierung Erlebnispädagogik

Diese Fortbildung wird als Modul für die Erlebnispädagogik-Zertifizierung anerkannt: [www.zk-ep.de](http://www.zk-ep.de)

### Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

### Referentin / Referent



David Kremer  
Dipl.-Pädagoge

### Auskunft zu Inhalten



David Kremer  
E-Mail: [david.kremer@lwl.org](mailto:david.kremer@lwl.org)  
Telefon: 05733 923-327

### Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sabrina Heinz  
E-Mail: [sabrina.heinz@lwl.org](mailto:sabrina.heinz@lwl.org)  
Telefon: 05733 923-314

---

### Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. [www.lwl-bildung.de](http://www.lwl-bildung.de)